

Felix Weier
 Rathaus, Platz der Menschenrechte 1 30159 Hannover

Kontakt 43351

TELEFON 0511 168 @hannover-stadt.de

FAX 0511 168

E-MAIL 16.07.2026

KULTUR

Hannover

„Schön hier!": Das Kleine Fest im Großen Garten spielte sich in die Herzen der Besucher*innen

Rund 58.000 Gäste zählten die Organisator*innen des Kleinen Festes im Großen Garten. Unter neuer künstlerischer Leitung des Veranstalters, Moderators und Zauberkünstlers Desimo (Detlef Simon) wurden bereits 80 Prozent der Karten im Vorverkauf abgesetzt. Nach der erfolgreichen Premiere und den ersten sommerlichen Fest-Abenden setzte ein regelrechter Run auf die Restkarten und die Abendkasse ein, sodass schließlich alle verfügbaren Tickets verkauft werden konnten.

Im nächsten Jahr läuft das Kleine Fest im Großen Garten von Donnerstag, 8. Juli, dem ersten Ferientag in Niedersachsen, bis Sonntag, dem 25. Juli 2027, und damit an 16 Spieltagen statt an 13 Abenden wie in diesem Jahr. Montags bleibt weiterhin spielfrei.

„Kulturelles Aushängeschild“

In diesem Jahr gastierte das Kleine Fest zum 40. Mal im Großen Garten. Das Motto „Schön hier!“ ging voll auf. Entsprechend fiel die Resonanz beim Publikum und in den Medien aus. „Das Kleine Fest strahlte weit über Hannover hinaus“, betont Desimo. Die Kulturdezernentin der Landeshauptstadt Hannover, Eva Bender, bilanziert: „Das Kleine Fest ist ein kulturelles Aushängeschild in Hannover und der gesamten Region. Dass der Übergang in die neue künstlerische Leitung so überzeugend gelungen ist, freut mich ganz besonders. Desimo hat dem Festival eine eigene Handschrift gegeben, ohne seinen einzigartigen Charakter zu verändern. Diese Ausgabe hat gezeigt: Das Kleine Fest ist für die Zukunft bestens aufgestellt.“

Meisterleistungen – auch in der Produktionstechnik

Die zwei größten und einzigen 40-minütigen Shows beeindruckten künstlerisch und waren produktionstechnisch eine Meisterleistung. Die aufwendigen Bauten in den Garten zu integrieren, bedeutete ein präzises Zusammenspiel von Veranstaltungs- und Pumpentechnikern, Gartenmeistern des Großen Gartens und dem Produktionsteam des Kleinen Festes.

Für die 360-Grad-Drehbühne des Cirque Bouffon überbaute das Team ausnahmsweise eine Sternfontäne. Gleichmaßen spektakulär: die Trapezgerüste des GoGo Home Projects. Sieben Artist*innen flogen in dreizehn Metern Höhe sicher durch die Luft. „Für die Konstruktionen von Cirque Bouffon und GoGo Home einen denkmalschutzkonformen Platz im 350 Jahre alten Barockgarten zu finden, das war extrem anspruchsvoll“, sagt Projektleiterin Gabriele Koch.

Erstmals drei Kollektive dabei

Mit Macht Worte, UNESCO City of Music (UCoM) und Candid Comedy lud die künstlerische Leitung erstmals drei Kollektive ein. Die UCoM-Bühne wurde durch eine Förderung des Kulturbüros der Landeshauptstadt ermöglicht. Desimo betont: „Wir freuen uns, dass dank finanzieller Förderung so viele hochklassige Musiker*innen bei uns spielen!“

„Dass hier alle zusammengehören, verdanken wir Desimos feinem Gespür für Menschen“, so Nele Kießling vom Impro-Duo Kießling&Kaffka. Das verschenkte vor seinen Bühnenshows als Walkact auf der Picknickfläche individuelle Songs to go. Oft kamen andere Musiker*innen dazu und es formte sich eine kleine Band. „Die Gäste haben sofort Lust, mitzumachen. Das ist besonders in Hannover, es ist energetisch krass.“

„Einzigartige Atmosphäre“ beim Familientag

Erstmals gab es 2026 einen Familientag. Damit alle das Finale erleben und noch im Hellen nach Hause zurückkehren konnten, begann das Programm zwei Stunden früher. Die Picknickfläche öffnete um 15 Uhr. Die Shows starteten um 16 Uhr. „Die Atmosphäre am Familientag war einzigartig“, so Dr. Benedikt Poensgen, Leiter Veranstaltungen in den Herrenhäuser Gärten. „Die Künstler*innen genossen es, Kinder in ihre Shows aufzunehmen.“ Das Konzept wird 2027 fortgesetzt.

Große Nachfrage für die Kleines-Fest-Akademie

Casper de Vries hat sie 2024 in die Stadt gebracht: die Kleines-Fest-Akademie. Künstler*innen, die abends im Großen Garten spielen, teilen vormittags ihr Können mit dem Nachwuchs, dieses wie letztes Jahr in Kooperation mit Zirkus Salto. Duo Diagonal, Kaosclown, Jan Logemann, Art Tremondo und Juribonke gaben, buchbar über die Feriencard Hannover, Workshops im Haus der Jugend. Außerdem arbeiteten GoGo Home und Chris und Iris mit hannoverschen Zirkusensembles. Die Nachfrage war weit größer als das Angebot. Daher soll das Format 2027 weiterentwickelt werden.

Neues Sponsoringkonzept

Für das Kleine Fest wurde in diesem Jahr erstmals ein eigenes Sponsoringkonzept entwickelt, das auf Qualität und Regionalität setzt. Neben der Sparkasse Hannover als Hauptsponsorin engagierten sich das Autohaus Gessner & Jacobi, GETEC, BMW Hannover und Sennheiser. Flankiert wurde dies von rund zwei Dutzend weiteren Partner*innen und Unterstützer*innen.

„Hochwertige Kunst für alle zugänglich zu machen, funktioniert nicht mehr allein über Ticketverkäufe. Dafür braucht es Partner*innen, die das Kleine Fest im Herzen tragen“, so Carsten Dapper, der an der Seite von Desimo die Weiterentwicklung des Festivals verantwortet. Dass sich alle Sponsor*innen im Garten dezent im Hintergrund halten, zählt auf die Vision ein: „Das Kleine Fest soll seine Magie bewahren und keine grelle Werbefläche werden. Unsere Partner*innen nutzen die Atmosphäre stattdessen, um Mitarbeiter*innen und Kund*innen einen besonderen Abend zu schenken.“ Für die kommenden Jahre sucht das Team weitere Unterstützer*innen für dieses außergewöhnliche Marketingumfeld.

Ein starkes Zeichen der Verbundenheit setzten auch die Gäste: Über eine neue Spendenmöglichkeit beim Ticketkauf kamen rund 10.000 Euro zusammen. Als Dankeschön gab es einen von Claus Dorsch gestalteten Kleines-Fest-Pin. Das Modell wird 2027 ausgebaut.

Vorverkauf zu Weihnachten

Erstmals gab es Tickets bereits im November des Vorjahres. „Die Adventszeit ist perfekt, um den Vorverkauf zu starten“, sagt Steven Engel, verantwortlich für das Ticketing. Viele Menschen verschenkten Karten. Desimo will Ende dieses Jahres erste Künstler*innen nennen, die 2027 auftreten. „Der Vorfreude auf das nächste Kleine Fest soll nichts entgegenstehen“, sagt er, dem es schwerfällt, über die Mischung aus neuen und bekannten Acts zu entscheiden. Denn: „Es ist so wundervoll. Natürlich möchte ich alle Künstler*innen einfach wieder bei uns haben.“

Auch Gartendirektorin Prof. Dr. Anke Seegert kaufte Tickets für gleich mehrere Spieltage 2026 und schenkte Freund*innen gemeinsame Abende: „Das Kleine Fest passt so perfekt in den historischen Garten. Es ist wundervoll, Menschen jeder Generation hier so entspannt genießen zu sehen.“

„Always look on the bright side“

Zum Abschied sangen Künstler*innen und Publikum allabendlich gemeinsam Monty Pythons „Always look on the bright side of life“. Das Feuerwerk früherer Jahre kommt aus Umweltschutzgründen nicht zurück. Aber die Gäste rücken enger zusammen. In den Worten von TukkersConnexion, die als Don QuiGo auf ihrem Esel radelte: „Die Menschen sind selbst das Feuerwerk bei der riesigen La-Ola-Welle und dem gemeinsamen Singen.“ Und dabei setzte die große Fontäne, in Regenbogenfarben beleuchtet, ein Zeichen für Vielfalt, Toleranz und Miteinander – passend zum Kleinen Fest im Großen Garten.

Termin Kleines Fest 2027

Donnerstag, 8. Juli 2027, bis Sonntag, 25. Juli 2027

Zahlen 2026

- Rund 110 Künstler*innen
- 96 Vorstellungen pro Abend
- 25 Bühnen
- sechs Premieren, eine Deutschlandpremiere
- elf Walkacts
- 25 Shows zum ersten Mal, 26 Shows bekannt (51 Shows insgesamt)
- circa 4.500 Gäste pro Abend, insgesamt rund 58.000 Gäste
- 13 Spieltage

Stimmen 2026

Kulturdezernentin Eva Bender:

„Das Kleine Fest ist ein kulturelles Aushängeschild in Hannover und der gesamten Region. Dass der Übergang in die neue künstlerische Leitung so überzeugend gelungen ist, freut mich ganz besonders. Desimo hat dem Festival eine eigene Handschrift gegeben, ohne seinen einzigartigen Charakter zu verändern. Diese Ausgabe hat gezeigt: Das Kleine Fest ist für die Zukunft bestens aufgestellt!“

Gartendirektorin Prof. Dr. Anke Seegert:

„Das Kleine Fest passt so perfekt in den historischen Garten. Es ist wundervoll, Menschen jeder Generation hier so entspannt genießen zu sehen.“

Desimo:

„Das Kleine Fest strahlte weit über Hannover hinaus.“

„Wir freuen uns, dass dank finanzieller Förderung so viele hochklassige Musiker*innen bei uns spielen!“

„Es ist so wundervoll. Natürlich möchte ich alle Künstler*innen einfach wieder bei uns haben.“

Dr. Benedikt Poensgen, Leiter Veranstaltungen in den Herrenhäuser Gärten:

„Die Atmosphäre am Familientag war einzigartig. Die Künstler*innen genossen es, Kinder in ihre Shows aufzunehmen.“

Projektleitung Gabriele Koch:

„Für die Konstruktionen von Cirque Bouffon und GoGo Home einen denkmalschutzkonformen Platz im 350 Jahre alten Barockgarten zu finden, das war extrem anspruchsvoll.“

Impro-Künstlerin Nele Kießling:

„Dass hier alle zusammengehören, verdanken wir Desimos feinem Gespür für Menschen.“

„Die Gäste haben sofort Lust, mitzumachen. Das ist besonders in Hannover, es ist energetisch krass.“

Carsten Dapper, Sponsoring:

„Das Kleine Fest soll seine Magie bewahren und keine grelle Werbefläche werden. Unsere Partner*innen nutzen die Atmosphäre stattdessen, um Mitarbeiter*innen und Kund*innen einen besonderen Abend zu schenken.“

Walkact TukkersConnexion:

„Die Menschen sind selbst das Feuerwerk bei der riesigen La-Ola-Welle und dem gemeinsamen Singen.“

Alle:

„Schön hier!“